

## **QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31. MÄRZ 2020**

**Im Anschluss an die am 29. Mai 2020 erfolgte Zulassung zum Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im Einklang mit den daraus resultierenden Folgepflichten veröffentlicht die Medios AG in Ergänzung zur bereits am 4. Mai 2020 veröffentlichten Pressemitteilung folgende Quartalsmitteilung für das erste Quartal 2020:**

### **Medios AG bestätigt nach dem ersten Quartal die Prognose für 2020 – Aufnahme in den Prime Standard**

- Umsatzplus von mehr als 50 % im ersten Quartal 2020
- Bislang keine wesentlichen Corona-Effekte auf die Geschäftsentwicklung
- Weiterhin anhaltendes Wachstum im Gesamtjahr erwartet
- Zulassung zum Prime Standard erteilt

**Die Medios AG („Medios“), eines der führenden Specialty Pharma Unternehmen in Deutschland, hat ihr dynamisches Wachstum im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2020 fortgesetzt. Der Konzernumsatz stieg im Zeitraum von Januar bis März im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 52,2 % auf 162,8 Mio. € (Vj. 107,0 Mio. €). Das um Sonderaufwendungen bereinigte Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)\* erhöhte sich um 19,3 % auf 4,3 Mio. € (Vj. 3,6 Mio. €). Das um Sonderaufwendungen bereinigte Konzernergebnis vor Steuern (EBT)\* kletterte um 16,6 % auf 3,7 Mio. € (Vj. 3,2 Mio. €). Der Vorstand bestätigt die Jahresprognose.**

### **Wichtige Ereignisse in der Berichtsperiode**

- **Akquisition der Kölsche Blister GmbH**  
Mit der Akquisition der Kölsche Blister GmbH im ersten Quartal 2020 wurde das Geschäftsmodell von Medios um die Dienstleistung der patientenindividuellen Verblisterung erweitert. Darunter wird die auf Einzelanforderung vorgenommene und patientenbezogene Neuverpackung von Fertigarzneimitteln verstanden.
- **Aufnahme eines syndizierten Kredits in Höhe von 62,5 Mio. €**  
Zudem hat Medios im ersten Quartal einen Vertrag für einen syndizierten Kredit in Höhe von 62,5 Mio. € abgeschlossen. Dieser soll es Medios ermöglichen, das künftige Wachstum zu finanzieren und bei Bedarf weitere Akquisitionen zu tätigen, um von der Konsolidierung des Pharmamarktes zu profitieren.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

- **Zulassung zum Prime Stand**

Das Unternehmen wurde am 29. Mai 2020 zum Teilbereich des Regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen. Damit werden die Medios-Aktien ab sofort in dem Segment mit den höchsten Transparenz- und Publizitätsanforderungen in Europa gehandelt. Bisher war Medios im General Standard des Regulierten Marktes notiert.

- **Mehrfach überzeichnete Umplatzierung – Streubesitz über 60 %**

Mitte Mai 2020 erfolgte die Umplatzierung von 600.000 Aktien der Medios AG. Die Aktien wurden im Rahmen einer Privatplatzierung durch M.M.Warburg & CO an internationale institutionelle Investoren veräußert. Das Angebot war bereits nach kurzer Zeit mehr als dreifach überzeichnet. Eine Verwässerung der Aktionäre fand nicht statt. Der Streubesitz der Medios AG hat sich durch die vollständige Umplatzierung von rund 57 % auf rund 61 % erhöht.

## Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Medios-Konzerns

Die Ertragslage der Medios Gruppe hat sich im ersten Quartal 2020 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum weiterhin verbessert. Die Medios Gruppe erzielte einen Umsatz von 162,8 Mio. €. Der Umsatz stieg um 55,8 Mio. € oder 52,2 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (107,0 Mio. €).

Größter Wachstumstreiber war erneut das Segment Arzneimittelversorgung, das seinen Umsatz gegenüber der Vergleichsperiode um 53,8 Mio. € und damit um 57,0 % auf 148,2 Mio. € steigern konnte (Vorjahreszeitraum: 94,4 Mio. €). Auch das Segment Patientenindividuelle Therapien konnte im Vergleich zum Vorjahr weiter zulegen. Der Umsatz stieg um 2,0 Mio. € auf 14,5 Mio. € an (Vorjahreszeitraum: 12,5 Mio. €). Dies entspricht einem Zuwachs von 15,9 %. Im Segment Services blieben die Umsätze auf einem niedrigen Niveau von 0,1 Mio. € gegenüber 0,0 Mio. € im Vorjahr. Das Segment liefert gruppeninterne Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen IT und Finanzen. Umsätze mit fremden Dritten werden mit IT-Dienstleistungen generiert. Sämtliche Umsatzerlöse wurden fast ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland erwirtschaftet.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA), bereinigt um Sondereffekte, stieg insbesondere in Folge der Geschäftsausweitung von 3,6 Mio. € um 19,3 % auf 4,3 Mio. €. Das EBT vor Sondereffekten stieg von 3,2 Mio. € auf 3,7 Mio. €, ein Plus von 16,6 % im Vorjahresvergleich.

Sondereffekte ergaben sich aus Aktienoptionen in Höhe von 0,2 Mio. € und der Abschreibung des im Jahr 2018 aktivierten Kundenstamms infolge der Übernahme von Betriebsteilen der BerlinApotheke Schneider & Oleski oHG in Höhe von 0,2 Mio. €.

Der operative Kapitalfluss stieg um 1,7 Mio. € auf 2,4 Mio. € an.

Die Bilanzsumme belief sich zum 31. März 2020 auf 134,8 Mio. €. Der Anstieg ist im Wesentlichen getrieben durch gestiegene Bestände für eine Bevorratung vor dem Hintergrund von COVID-19 bei einer gegenläufigen Erhöhung der Verbindlichkeiten aus

Lieferungen und Leistungen. Diese Erhöhungen konnten mittlerweile wieder zurückgeführt werden. Die Eigenkapitalquote sank in der Folge auf 61,8 % trotz eines absolut auf 83,3 Mio. € gestiegenen Eigenkapitals.

### **Ausblick**

Für das Geschäftsjahr 2020 erwartet Medios weiterhin – inklusive der im März 2020 erfolgten Akquisition der Kölsche Blister GmbH – einen Konzernumsatz von rund 610 bis 670 Mio. €, ein bereinigtes EBITDA\* von rund 19,5 bis 22,5 Mio. € und ein bereinigtes EBT\* von rund 17,5 bis 20,5 Mio. €.

Die größeren Bandbreiten berücksichtigen die besonderen Rahmenbedingungen. So kann derzeit nicht abgeschätzt werden, ob die Ausbreitung des Coronavirus künftig größere Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung haben wird. Bislang wurde sie jedoch nicht wesentlich von der Pandemie beeinflusst.

## KENNZAHLEN

	Q1 2020 (ungeprüft)	Q1 2019 (ungeprüft)	Veränderung	
in EUR			in EUR	in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>162.833.953</b>	<b>107.009.974</b>	<b>55.823.979</b>	52,2
Davon Arzneimittelversorgung	148.216.726	94.427.588	53.789.138	57,0
Davon Patientenindividuelle Therapien	14.534.939	12.544.324	1.990.615	15,9
Davon Services	82.288	38.062	44.226	116,2
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>4.066.051</b>	<b>3.285.709</b>	<b>780.342</b>	23,7
Marge (in % der Umsatzerlöse)	2,50%	3,07%		
Davon Arzneimittelversorgung	2.296.199	2.605.740	-309.542	-11,9
Davon Patientenindividuelle Therapien	1.957.552	1.141.097	816.455	71,6
Davon Services	-187.700	-461.128	273.429	-59,3
<b>EBITDA bereinigt um Sondereffekte*</b>	<b>4.260.851</b>	<b>3.570.401</b>	<b>690.450</b>	19,3
Marge (in % der Umsatzerlöse)	2,62%	3,34%		
<b>Konzernergebnis vor Ertragssteuern (EBT)</b>	<b>3.372.676</b>	<b>2.754.488</b>	<b>618.188</b>	22,4
Marge (in % der Umsatzerlöse)	2,07%	2,57%		
Davon Arzneimittelversorgung	1.997.901	2.472.857	-474.955	-19,2
Davon Patientenindividuelle Therapien	1.615.470	797.888	817.582	102,5
Davon Services	-240.696	-516.257	275.561	-53,4
<b>EBT bereinigt um Sondereffekte*</b>	<b>3.719.356</b>	<b>3.191.060</b>	<b>528.296</b>	16,6
Marge (in % der Umsatzerlöse)	2,28%	2,98%		
<b>Konzernergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>2.310.283</b>	<b>1.892.333</b>	<b>417.950</b>	22,1
<b>Ergebnis je Aktie</b>				
Unverwässert	0,16	0,13	0,03	22,1
Verwässert	0,15	0,13	0,03	22,1
<b>Bilanzsumme (zum 31. Dezember)</b>	<b>116.567.316</b>	<b>98.416.818</b>	<b>18.150.498</b>	18,4
Eigenkapital (zum 31. Dezember)	83.336.368	73.890.866	11.128.897	15,1
Eigenkapitalquote (zum 31. Dezember)	61,84%	71,60%		
Investitionen (CAPEX) (zum 31. Dezember)	374.496	888.388	-513.892	-57,8
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.443.230	734.089	1.709.141	232,8
<b>* Sondereffekte</b>				
Aufwendungen aus Aktienprogrammen	194.801	284.692	-89.892	-31,6
Abschreibungen auf den Kundenstamm	151.880	151.880	0	0,0

\* **EBITDA** und **EBT** sind bereinigt um Sonderaufwendungen für Aktienoptionen und Akquisitionen.

## **Über Medios AG**

Die Medios AG ist eines der führenden Specialty Pharma Unternehmen in Deutschland. Als Spezialist für die Versorgung von Patienten mit Specialty Pharma Arzneimitteln und als GMP-zertifizierter Anbieter von patientenindividuellen Therapien und innovativen Analyseverfahren deckt Medios wesentliche Bestandteile der Versorgungskette in diesem Bereich ab und folgt den höchsten internationalen Qualitätsstandards. Bei Specialty Pharma Arzneimitteln handelt es sich in der Regel um hochpreisige Arzneimittel für chronische und/oder seltene Erkrankungen. Bei patientenindividuellen Therapien handelt es sich zum Beispiel um Infusionen, die jeweils auf Basis von individuellen Krankheitsbildern und Parametern wie Körpergewicht und Körperoberfläche zusammengestellt und produziert werden. Im Bereich der Arzneimittelsicherheit werden auf Basis von NIR-spektroskopischen Analyseverfahren (NIR: Nahinfrarot) verkehrsfähige Fertigarzneimittel von Arzneimittelfälschungen unterschieden. Ziel von Medios ist es, Partnern und Kunden integrierte Lösungen entlang der Wertschöpfungskette anzubieten und dadurch eine optimale pharmazeutische Versorgung der Patienten zu gewährleisten.

Die Medios AG ist Deutschlands erstes börsennotiertes Specialty Pharma Unternehmen. Die Aktien (ISIN: DE000A1MMCC8, DE000A288821) notieren im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard).

## **Kontakt**

Medios AG

Claudia Nickolaus

Head of Investor-/ Public Relations

Telefon: +49 30 232 566 800

Fax: +49 30 232 566 801

E-Mail: [ir@medios.ag](mailto:ir@medios.ag)

## **Disclaimer**

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Die Medios AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.